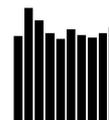


4.13 Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr



Die Polizeidienststellen erfassten unter dem PKS-Schlüssel 6400 6,7 Prozent mehr Fälle als im Jahr 2006. Von 2003 bis 2007 entwickelte sich die Fallzahl in der Folge 1 753 → 1 654 → 1 598 → 1 683 → 1 796.

1 244 Delikte wurden vorsätzlich begangen, die restlichen 552 Fälle (30,7 %) entstanden in der Folge von Fahrlässigkeit. 2006 lag die Zahl der vorsätzlichen Delikte bei 1 119. Der Anteil der fahrlässigen Fälle betrug 33,5 Prozent (564 Fälle).

Von den vorsätzlich begangenen Fällen des Jahres 2007 waren 100 Versuche (8,0 %).

HZ Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr 2007	insgesamt		vorsätzlich	
Sachsen	42		29	
alte Bundesländer einschließlich Berlin	26		14	
neue Bundesländer	46		26	
Bund gesamt	30		16	

Tabelle 352:
Häufigkeitszahlen im Bundesvergleich

Ein überdurchschnittlich hoher Prozentsatz der Delikte konzentriert sich seit Jahren in Tatorten mit weniger als 20 000 Einwohnern. 2000 und 2001 lag der Anteil der ländlichen Gemeinden an den in Sachsen registrierten Fällen höher als 50 Prozent. 2004 waren es 49,6 Prozent, 2005 43,9 Prozent, 2006 47,6 Prozent und 2007 46,7 Prozent.

Tabelle 353: Tatortverteilung bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr im Vergleich zur Gesamtkriminalität

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Tatortverteilung in Prozent			
		unter 20 000 Einwohner	20 000 bis u. 100 000	100 000 bis u. 500 000	500 000 und mehr
6400	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	46,7	22,3	4,6	26,3
6410	darunter (vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	43,7	21,1	4,9	30,3
- - - -	Straftaten insgesamt	32,7	24,1	7,7	35,5

Die fahrlässigen Fälle der Brandstiftung und des Herbeiführens einer Brandgefahr passierten zu 53,4 Prozent in Orten mit weniger als 20 000 Einwohnern, zu 25,2 Prozent in Städten mit 20 000 bis unter 100 000 Einwohnern und zu 21,4 Prozent in den Großstädten.

Tatortgrößengruppe Einwohnerzahl ...	Anzahl der erfassten Fälle 2007	
	absolut	je 100 000 Einwohner
unter 20 000	839	39
20 000 bis unter 100 000	401	47
100 000 bis unter 500 000	83	34
500 000 und mehr	473	47

Tabelle 354:
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Gemeindegrößenklassen

Schäden, die in der Folge von Brandstiftung entstanden, werden in der PKS nicht erfasst.

Tabelle 355: Aufklärungsergebnisse im Jahresvergleich

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	aufgeklärte Fälle		AQ in %		ermittelte TV	
		2007	2006	2007	2006	2007	2006
6400	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	877	846	48,8	50,3	802	811
6410	darunter (vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	521	467	41,9	41,7	386	373

Brandstiftung zählt zu den Delikten mit einem hohen Anteil von Tatverdächtigen im Alter unter 14 Jahren. 2007 wurden bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr insgesamt 92 Kinder als Tatverdächtige ermittelt. Im Einzelnen handelte es sich um

7 Jungen und 1 Mädchen im Alter unter 6 Jahren,
 4 Jungen und 2 Mädchen im Alter von 6 bis unter 8 Jahren,
 14 Jungen und 3 Mädchen im Alter von 8 bis unter 10 Jahren,
 20 Jungen und 4 Mädchen im Alter von 10 bis unter 12 Jahren,
 34 Jungen und 3 Mädchen im Alter von 12 bis unter 14 Jahren.

Tabelle 356: Tatverdächtige nach Altersgruppen

Altersgruppe	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr Tatverdächtige		(vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr Tatverdächtige		Straftaten insgesamt Tatverdächtige in %
	absolut	in %	absolut	in %	
Kinder	92	11,5	53	13,7	3,3
Jugendliche	117	14,6	92	23,8	10,2
Heranwachsende	92	11,5	70	18,1	11,4
Erwachsene	501	62,5	171	44,3	75,1

Tabelle 357: Tatverdächtige nach dem Geschlecht

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Tatverdächtige gesamt	davon			
			männlich		weiblich	
			Anzahl	in %	Anzahl	in %
6400	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	802	662	82,5	140	17,5
6410	darunter (vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	386	361	93,5	25	6,5

Unter den 802 ermittelten Tatverdächtigen befanden sich 26 nichtdeutsche Personen (3,2 %), von denen sieben der vorsätzlichen Tat bezichtigt wurden.

14,0 Prozent der Tatverdächtigen vorsätzlicher Brandstiftung und Herbeiführung einer Brandgefahr standen zur Tatzeit unter Alkoholeinwirkung. Bei den Tatverdächtigen der fahrlässigen Fälle betrug der Anteil 7,2 Prozent.

10 Kinder (10,9 % der Tatverdächtigen dieser Altersgruppe), 17 Jugendliche (14,5 %), 28 Heranwachsende (30,4 %) und 118 Erwachsene (23,6 %) handelten vorsätzlich und allein.

4.13 Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr

Abbildung 91: Tatverdächtigenbelastung der deutschen Bevölkerung Sachsens bei Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr

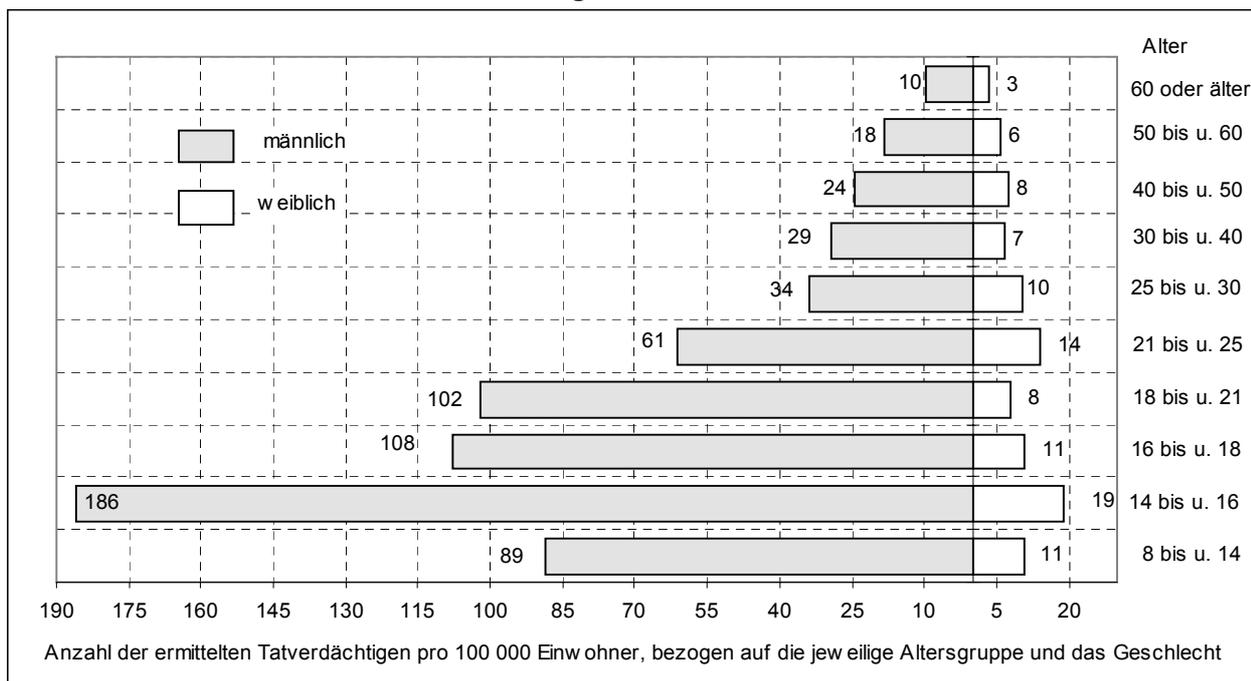


Tabelle 358: Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2006	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	300	40,0	33	- 7	2,3
PD Dresden	267	73,4	53	+ 76	39,8
PD Leipzig	206	37,9	41	- 1	0,5
PD Oberes Elbtal-Osterggebirge	183	51,4	35	+ 13	7,6
PD Oberlausitz-Niederschlesien	372	44,4	59	- 9	2,4
PD Südwestsachsen	264	51,1	43	+ 51	23,9
PD Westsachsen	204	43,6	36	- 10	4,7
Freistaat Sachsen	1 796	48,8	42	+ 113	6,7

Tabelle 359: Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Regierungsbezirken

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2006	
				absolut	in %
Regierungsbezirk Chemnitz	564	45,2	37	+ 44	8,5
Regierungsbezirk Dresden	822	55,4	50	+ 80	10,8
Regierungsbezirk Leipzig	410	40,7	38	- 11	2,6

Tabelle 360: Vorsätzliche Fälle von Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2006	
				absolut	in %
PD Chemnitz-Erzgebirge	195	29,7	21	-	16 7,6
PD Dresden	208	75,0	41	+	74 55,2
PD Leipzig	169	32,0	33	+	2 1,2
PD Oberes Elbtal-Osterzgebirge	115	40,9	22	-	2 1,7
PD Oberlausitz-Niederschlesien	252	38,9	40	+	13 5,4
PD Südwestsachsen	167	42,5	27	+	68 68,7
PD Westsachsen	138	26,8	24	-	14 9,2
Freistaat Sachsen	1 244	41,9	29	+	125 11,2

Abbildung 92: Häufigkeitszahlen von Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Polizeidirektionen

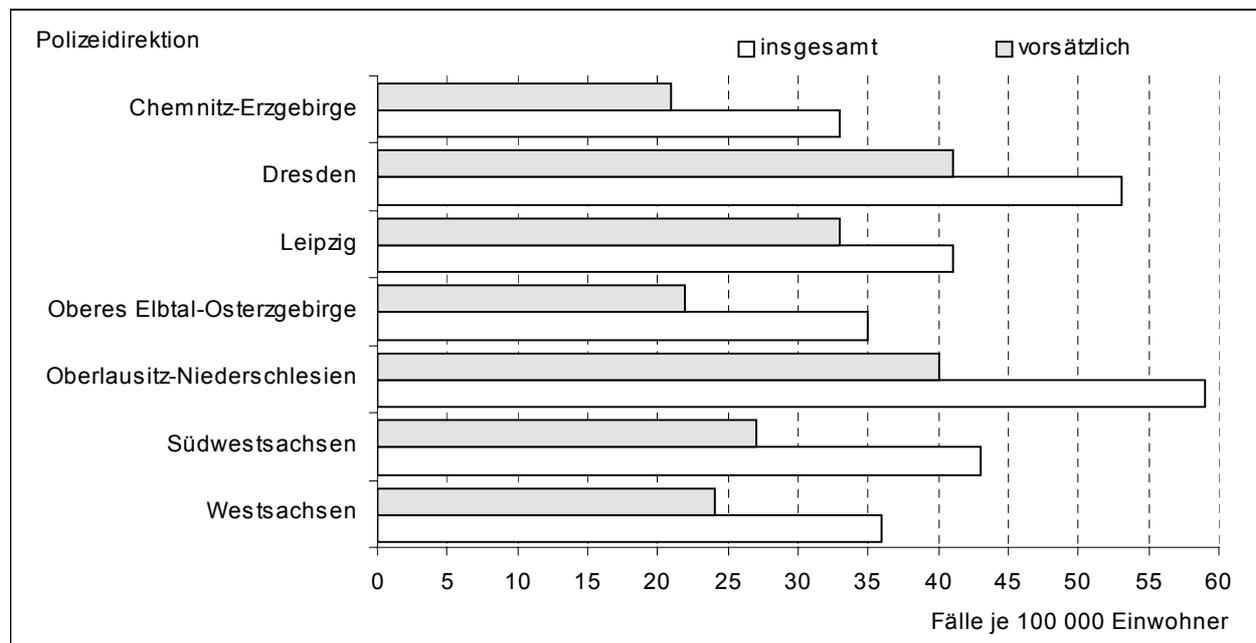


Tabelle 361: Vorsätzliche Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr nach Regierungsbezirken

Region	erfasste Fälle	AQ in %	HZ	Fallentwicklung gegenüber 2006	
				absolut	in %
Regierungsbezirk Chemnitz	362	35,6	24	+	52 16,8
Regierungsbezirk Dresden	575	52,3	35	+	85 17,3
Regierungsbezirk Leipzig	307	29,6	29	-	12 3,8